



Kirchenfenster - Kiek in de Kirch

Nachrichten aus den Kirchengemeinden
Damshagen - Kalkhorst - Roggenstorf

Winter 2021 / 2022

Liebe Leser,

ist das schön: endlich Advent, und endlich wieder feiern! Wenigstens ein bisschen normales Leben leben. Öffentlich leider nur unter 2-G-Regel, aber trotzdem: Was haben wir das vermisst, was haben wir einander vermisst. Und was vermissen wir noch immer die nicht geimpften Freunde, die im Moment ausgeschlossen werden und nicht mitfeiern dürfen!

Dieses: Mal wieder etwas genießen, Mutzen essen, Glühwein trinken, sich eine Kleinigkeit gönnen. Leute treffen, die wir sonst nicht sehen.

Wer hätte vor zwei Jahren gedacht, dass uns solche Kleinigkeiten eines Tages wieder so glücklich machen können – weil es so unendlich schwer fällt, wenn wir sie nicht haben!

Die Pandemie war die Pest. Sie ist es immer noch. Ihre Nachwirkungen können wir noch gar nicht übersehen. Was die Krankheit mit uns gemacht hat. Was aber auch die gesetzlichen Regeln mit uns gemacht haben. Seelisch, körperlich, wirtschaftlich.

Aber wenn es etwas Gutes an so einer Krise gibt, dann vielleicht, dass viele von uns demütiger geworden sind. Dankbarer. Auch für Kleinigkeiten. Das

ist plötzlich keine abgegriffene Phrase mehr, sondern das ist unsere Wirklichkeit.

Wir lernen das pure Zusammensein mit Freunden wieder zu schätzen. Wir lernen kleine Feiern, fröhliche Feste wieder mit ganz anderen Augen zu sehen. Ist das nichts? Das Leben genießen, weil es so kurz ist, so zerbrechlich, so bedroht. Eine Lektion aus der Krise, auch das! Achtsam mit dem Partner, aufmerksam mit Freunden und Nachbarn sein, weil jeder sein Päckchen zu tragen hat, in dieser Zeit ist das so deutlich geworden.

Und das schönste wäre doch, wenn einmal überall aus dem alten, egoistischen ich-ich-ich ein entspanntes, mitfühlendes, fröhliches und so viel wertvolleres ich-du-wir-Gefühl werden könnte. Mit Kleinigkeiten, Nettigkeiten, die das Leben – trotz aller Probleme – schön und heiter machen.

Eine gesegnete Adventszeit wünscht Ihnen

Thomas Lenz

Erntedank in Kalkhorst



Die Vorbereitungen für den Erntedankgottesdienst begannen in diesem Jahr schon eine Woche vorher: Viele große und kleine fleißige Hände haben die Kirche gründlich geputzt. Bänke, Emporen, Altar, Gänge wurden gefegt, gewischt und entstaubt.

Am Tag vor dem Gottesdienst wurden die Erntegaben abgege-



ben und die Kirche liebevoll geschmückt; auch mit einer neuen Erntekrone - vielen Dank dafür an Familie Bosch.

Unter der Woche hatten bereits die Kinder des Kalkhorster Kindergartens ihre Gaben vorbei gebracht und auf den Kirchenbänken verteilt.

Nach dem Gottesdienst gab es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen im Turmraum.

Ein großes Dankeschön allen Putzhelfern, Spendern, Bäckern und allen, die diesen Tag mitgestaltet haben.

Emma Dramm



Ein riesengroßes Dankeschön

...an unsere Christenlehre-Kinder für das wunderschöne Titelbild! Wir hoffen, Ihr hattet mindestens genauso viel Spaß beim Basteln der Weihnachtssterne wie beim anschließenden Fotoshooting.

Erntedankgottesdienst in Grieben

Da ich meine Kindheit im Voß-Lock und in Grieben verbrachte, fühle ich mich der Lübseer Kirche sehr verbunden.

Wenn mein Mann und ich unsere Verwandten im Voß-Lock besuchen, nehmen wir gerne an Gottesdiensten in Lübsee teil. Auch dieses Mal bot sich diese besondere Gelegenheit: Ein Erntedankgottesdienst, wie er naturnaher nicht sein konnte.

Da die Lübseer Kirche eingerüstet ist, stellte das Ehepaar Ralf Lenschow seinen umgebauten ehemaligen Kuhstall für den Gottesdienst zur Verfügung. Viele fleißige Hände hatten Bänke und Tische aufgestellt und den „Altarraum“ mit Erntegaben, bunten Blumen und der Erntekrone geschmückt.

Der Schönberger Posaunenchor und Anja Krause am Keyboard sorgten für die feierliche Untermalung des Gottesdienstes.



Zur Gitarre singend „Alle guten Gaben, alles was wir haben, kommt o Gott von dir, wir danken dir dafür“ durchschritt Pastor Greverus den Raum und forderte

die Gemeinde auf, statt des fehlenden Glockenschlages zu schunkeln, was zum allgemeinen Schmunzeln beitrug.

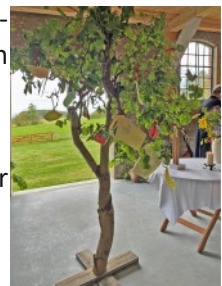
Die Predigt machte sehr nachdenklich in Bezug auf die Hungersnot in unserer Welt.

Während des Gottesdienstes wurden die Kinder von einigen Müttern auf dem Boden über dem Veranstaltungsraum mit Malen und Ausschneiden von Früchten beschäftigt. Am Schluss des Gottesdienstes hefteten sie diese mit Freude an einen grünen „Baum“.

Nach dem Segen wurde das große Tor hinter dem „Altar“ geöffnet und man hatte einen herrlich weiten Blick auf die Felder und Weiden mit grasenden Schafen.

Im Anschluss an den Gottesdienst gab es bei Kaffee und Kuchen angeregte Unterhaltungen unter den zahlreichen Gottesdienstbesuchern.

Annegret Berger



Erntedank Roggenstorf

Mensch, was war das für ein wunderbarer Trubel in unserer Roggenstorfer Kirche! In diesem Jahr schmückten unsere Christenlehrekinder die Kirche zum Erntedankfest.



Aus den Wiesen, Gärten und Speisekammern wurden so viele Gaben herbeigetragen, dass das bunte Tuch am Ende des Tages kaum noch zu sehen war. Ob Marmelade, Kürbisse, Mehl, Äpfel, Mais oder Kastanien: alles fand seinen Platz vor dem Altar.

Und was war es wieder für ein Fest! So viele Jahre nicht mehr gefeiert und

nun seit drei Jahren wieder fester Bestandteil unserer Gemeinde.

Das liegt vor allem an den Kameradinnen und Kameraden unserer freiwilligen Feuerwehr. Ehrentvoll begannen sie den Gottesdienst und trugen die Erntekrone herein, die nun wieder ihren Platz hoch über dem Taufstein eingenommen hat.



Aber was wäre ein Fest ohne feste feiern! Auch das geht nicht ohne unsere Feuerwehr: Gemütlich unterm Pavillon, mit Bratwurst, Musik und natürlich dem traditionellen Kasten Bier. Wir sagen einmal mehr: Dankeschön!

Dirk Greverus

Erntedank in Kirch Mummendorf

Es ist schon sehr lange her, dass wir in Kirch Mummendorf Erntedankfest gefeiert haben. Im letzten wollten wir - durften aber nicht. Nun war es in diesem Jahr soweit und gemeinsam mit der Diakonie wurde die Scheune in eine Erntedankscheune verwandelt.

Festlich geschmückt hatten die Bewohnerinnen und Bewohner das Fest liebevoll vorbereitet und sogar ein wunderbares Buffet aufgebaut. Es hat einfach nur ganz viel Freude gemacht miteinander zu feiern... und zu tanzen mit Wunschmusik von Helene Fischer,

Roger Whittaker und Guns N' Roses.

So viel wunderbares Leben und so viel liebevolle Vorbereitung. Dankeschön an das ganze Betreuersteam und an die

Bewohnerinnen und Bewohner.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr!

Geburtstagskaffee

„Ach, was war das für ein schöner Nachmittag.“

Einmal im Vierteljahr sind alle unsere 70+ Jubilare zum gemeinsamen Geburtstagskaffee eingeladen. Bei Kaffee, Tee und selbstgebackenem Kuchen und einer festlich geschmücktem Geburtstagstafel sind viele Jubilare der Einladung gefolgt um gemeinsam zu singen, zu lachen und besinnlichen Gedanken nachzugehen.



Für viele war es ein gegenseitiges Kennenlernen und für einige ein unerwartetes Wiedersehen: „Ich glaube es nicht, wir haben doch als Kinder nebeneinander gewohnt“ oder „Wir haben über 20 Jahre zusammengearbeitet und uns dann aus den Augen verloren“.

Gerade nach den Einschränkungen des vergangenen Jahres war es eine unglaubliche Freude gemeinsam Geschichten aus dem Leben zu hören und zu erzählen.

Ein riesengroßes Dankeschön möchte ich im Namen aller Jubilare für die leckeren Kuchen und Torten und das liebevolle Schmücken der Tafel sagen. Danke, dass wir diesen Schatz in unserer Kirchengemeinde haben dürfen.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Mal wenn es wieder heißt: „Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag“.



St. Martin in Damshagen

Am 12.11 feierten wir St. Martin in der Kirche zu Damshagen. Die Kinder der Kita "Kleine Strolche" führten die Geschichte des Heiligen Martin auf - was ihnen hervorragend gelang.



das leibliche Wohl war an der Alten Schmiede gesorgt.

Ein gelungener Abend für Gross und Klein.

Katarina Weste



Wir hielten Andacht und sangen gemeinsam Lieder.



Anschließend fand der Laternenumzug mit der Feuerwehr Damschagen statt. Für



St. Martin in Kalkhorst

Der Martingtag sah ein buntes Treiben vor die Kirche in Kalkhorst.

Die Geschichte vom geteilten Mantel wurde von Kleinen und Großen inszeniert und das Teilen konnte gleich bei



leckeren Hörnchen geübt werden.

Die Feuerwehr begleitete uns mit St. Martin und Pferd beim Laternenumzug durch die dunklen Straßen. Im Minimare bei Feuer, warmen Getränken und Würstchen konnten wir uns anschließend aufwärmen.

Ein herzliches Dankeschön allen Mitwirkenden.

Heidrun Fischer

„Tanzen soll auch Spaß machen“

Und Spaß hatten wir. Heidrun Fischer hat zum Kreistanz ins Pfarrhaus Dams- hagen geladen. Unter professioneller Anleitung hat uns Barbara Waak durch die Stunde geschlängelt. Die erste Stunde war für alle Beteiligten sehr aufregend. Aber eins ist gewiss, Tänzerinnen und Tänzer begegnen sich tanzend wieder. Vielen Dank für die

volkstümlichen, griechischen und israelischen Schritte ins Glücklichein.

Stefanie Messal



„Am Mittwoch kommt der Bagger und dann geht's los“.

Der Löschwasserteich in Roggenstorf hinter dem Pfarrhaus war schon lange sanierungsbedürftig. Im Oktober konnte es endlich losgehen. (Die Ostseezeitung berichtete). Dass dies trotz des engen Kostenrahmens möglich war, ist vor allem den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern zu verdanken.

Ein großes Dankeschön geht an die Gemeindearbeiter aus Roggenstorf, die ehrenamtlichen Baggerfahrer, die

Männer und Frauen der Freiwilligen Feuerwehr und den Kirchengemeinderat. Das war ein wichtiges Projekt für alle Roggenstorfer und soll noch nicht das Ende sein: Die Bushaltestelle soll sicherer und die Teichumgebung ebenfalls neu gestaltet werden.

Ein herzliches Dankeschön für die tolle Zusammenarbeit.

Dirk Greverus



Helfer gesucht!

Unsere St. Thomas Kirche in Damshagen braucht Hilfe!

Im Mauerwerk des Chorbereichs (der Straße zugewandten Seite) finden sich erhebliche Risse und Absenkungen an den Stützpfeilern. Gründungsgrabungen haben ergeben, dass das Fundament erneuert werden muss. Die anfallenden Kosten werden auf etwa 250.000 Euro geschätzt.

Die St. Thomas-Kirche ist nicht nur den Gläubigen wichtig und kultur-historisch interessant, sondern sie ist auch der Mittelpunkt unseres Dorfes.

Nun ist es an uns: Nur wenn wir Eigenmittel aufbringen, können wir auch Fördergelder beantragen und in die kirchliche Bauprioritätenliste aufgenommen werden.

Wir laden Sie herzlichst ein: Es geht nicht nur um die Neubildung des Förderkreises und das Gebäude an sich, sondern auch um die Belebung unseres dörflichen Miteinanders.

Wir treffen uns am 11. Januar um 18:00 Uhr in der Kirche.

Helfen Sie mit!

Gabriele Rydryck



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de

Impressum

Hg.: Ev.-Luth. Kirchengemeinden Kalkhorst- Damshagen- Roggenstorf

Redaktion: Pastor Dirk Greverus (V.i.S.d.P)

Heidrun Fischer, Andrea Lenschow, Nicole Severin, Claudia Dramm,
Stefanie Messal, Christine Kröger

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Auflage: 2100 Stück- Ausgabe: Dezember 2021- April 2022

Baubericht Lübsee: 3. Bauabschnitt

Kommt man durch das Haupttor auf den Friedhof der Lübseer Kirche sieht man sie schon erstrahlen: Die frisch restaurierte Feldsteinwand an der Nordseite.

Etwa 60 m² Wand wurden zum Teil retuschiert (oben) und wieder rekonstruiert (unten). Ein Zeugnis aus dem 14. Jahrhundert, das zu einem richtigen Schaustück geworden ist. Es ist so ziemlich einzigartig in Mecklenburg und zeigt schon draußen, welche Schätze im Inneren der Kirche noch so auf den Besucher warten.



Na, und die Schätze im Inneren der Kirche erstrahlen auch schon zum Teil in neuem Glanz. Mit Pinsel und Staubsauger säubern die Restauratoren dabei die alten Malereien. Sie bekommen eine richtige Schönheitsbehandlung: Mit feinen Pinseln wird der Staub abgetragen und mit vorsichtigen

Unterspritzungen werden sie wieder befestigt. Risse und Spalten werden verschlossen und mit Muschelkalk übermalt. So werden sich an unserer hübschen Lübseer Kirche auch noch die nächsten Generationen erfreuen können.

Die Bauarbeiten im Inneren werden voraussichtlich noch bis ins nächste Jahr andauern, so dass wir leider die Kirche über den Winter nicht nutzen können.

Vielen, vielen Dank an die Mitglieder des Freundeskreises. Nur durch sie war es möglich all diese Baumaßnahmen zu finanzieren. Dadurch konnten wir andere Stiftungen mit ins Boot holen um Fördergelder einzuwerben.

Und natürlich ein dickes Dankeschön an die Bauarbeiter der verschiedensten Gewerke, die vor Ort ihr Bestes geben.

Zu guter Letzt ein DANKE an unseren Pastor Herr Greverus, der sich trotz seines vollen Terminkalenders immer die Zeit nimmt, um die Bauarbeiten zu begleiten und wenn nötig auch mal einzuschreiten. Alles geht über seinen Schreibtisch. Vielen vielen Dank!

Andrea Lenschow

"Dieses Buch hat mein Leben bereichert"...

... bis zu "Der Typ kann ja nicht einmal vernünftig Auto fahren!" - so unterschiedlich waren die Ansichten, die in der neuesten Auflage unseres Literaturkreises aufeinandertrafen.

Ausgehend von diesen beiden - zugegebenermaßen extremen - Sichtweisen, entwickelten sich spannende, nachdenkliche und auch witzige Gesprächsfäden, die einen grauen Novembernachmittag in etwas ganz Besonderes verwandelten.

Beim nächsten Mal geht es um Fußball, oder ist es eher Satire, oder vielleicht doch auch Gesellschaftskritik...?

J.L. Carr's Roman *"Wie die Steeple Sinderby Wanderers den Pokal holten"* wird uns ins neue Jahr begleiten.

Wir treffen uns wieder am 16. Januar 2022 im Pfarrhaus Roggenstorf. Jeder ist herzlich willkommen. Ich freu' mich jetzt schon riesig darauf!

Christine Kröger



Kirchturmuhre in Kirch-Mummendorf

Es gibt Dinge, die kann man gar nicht so planen und doch geschehen sie auf wundersame Weise. Als Herr Voss am Telefon von seiner Reise durch unsere Gemeinde berichtete und nachfragte warum und seit wann denn die alte Kirchturmuhre in Kirch Mummendorf nicht mehr geht, ahnte ich nichts von dem was danach geschehen sollte.

Als Uhrmachermeister im Ruhestand hatte ihn die Uhr sofort begeistert und ihm vor allem keine Ruhe mehr gelassen. Als dazu unser Herr im Himmel

noch Karl-Heinz Roxin an der Kirche eintreffen ließ, war „Gottes Plan“ anscheinend aufgegangen.

Ich konnte von nun an nur noch stauend mit ansehen, wie die Begeisterung des Uhrmachermeisters und die Liebe des Mecklenburger „Ureinwohners“ zueinander fanden und sie gemeinsam unsere alte Uhr wieder reparierten.

Und dabei soll es nicht bleiben: Stück für Stück sollen Uhrwerk, Zeiger,



Transmission und Glockenschlag wieder repariert und dazu der Turm aufgeräumt und sicher begehbar gemacht werden.

Um unsere Kirche in Kirch Mummendorf weht anscheinend nicht nur ein ordentlicher Wind, sondern auch ein ganz besonderer Geist, der Menschen zueinander finden lässt.

Danke Herr Voss, Danke Herr Roxin im Namen der ganzen Kirchengemeinde!

Dirk Greverus

Helfer in der Not - Kalender für unsere Kirchengemeinde

Gisbert Wolf war als Baurat unserer Mecklenburger Landeskirche viele Jahre für die Sanierung unserer Kirchen zuständig. Auch wenn er längst im Ruhestand ist, seine Liebe und seine Leidenschaft für die Kirchen unseres Landes trägt er noch immer in seinem Herzen.

Einen großen Teil seines Herzens hat er an die Dorfkirchen in unserer Kirchengemeinde verloren und steht uns bei unseren Bausorgen mit Rat und Tat zur Seite. Mit seinem Freund Achim Bötefür hat er für uns in diesem Jahr einen Kalender entworfen und als Geschenk überreicht. Darin sind Aufnahmen aller 7 Kirchen von außen und innen zu sehen.



Was für ein Geschenk, zumal eine große Anzahl dieser Kalender in das gesamte Bundesgebiet verschickt werden und sogar bis nach Skandinavien für unsere schönen Backsteinperlen werben.

Doch damit nicht genug: Mit seiner Erfahrung hilft uns Gisbert Wolf bei der Vermessung und Schadensaufnahme für unsere Kirche in Kirch Mummendorf, sodass wir im kommenden Jahr anfangen können, das Erdreich

rund um unsere Kirche abzutragen und so die Feuchtigkeitsaufnahme durch das stark geschädigte Mauerwerk zu verringern.

Auch wenn es noch ein weiter Weg ist, bis unsere Kirche wieder fertig ist - mit der Hilfe von Menschen wie Gisbert Wolf, Volker Voss und dem liebenden Herz der Kirch Mummendorfer zu ihrer Kirche wird es gelingen. Dankeschön!

Dirk Greverus

Ewigkeitssonntag

Zum Ewigkeitssonntag feiern wir in allen Kirchen unserer Gemeinde Gottesdienst. Das ist sehr gut und tut gut. Wir sind eingeladen, gemeinsam ein Licht anzuzünden und uns der Toten zu erinnern.

Seine Ursprünge hat der Gedenktag in der Reformation. Im Jahr 1816 ordnete König Friedrich Wilhelm III. von Preußen an, diesen Tag als allgemeinen Feiertag zur Erinnerung an die Verstorbenen zu begehen. Die Protestanten schufen so ihre eigene Trauertadition als Gegenstück zu Allerseelen.

Noch heute denken wir am vorletzten Sonntag des Kirchenjahres fest im Kalender stehend, bewusst und offiziell

an die Verstorbenen. Der Tod ist allgegenwärtig. Vor ihm wird keiner verschont. Der Tod trifft alle Lebensalter.

Die Botschaft des letzten Sonntags im Kirchenjahr ist eindeutig und macht den Lebenden bewusst, dass das Leben auf der Erde zeitlich begrenzt ist.

Zum einen werden wir daran erinnert, das Leben zu genießen und wertzuschätzen. Und zum anderen gibt es die Hoffnung, der Tod ist nicht das Ende. Gott ist da. Er begleitet uns und empfängt uns.

Und so ist der letzte Sonntag vor dem 1. Advent nicht nur ein Totensonntag sondern eben auch Ewigkeitssonntag.

Diakonin Stefanie Messal



Wir trauern um:

Börzow

Christine Glüer, geb. Keil	84 Jahre
Wolfgang Tritt	77 Jahre
Torsten Kock	55 Jahre
Anke Haaren, geb. Kohlhorst	75 Jahre

Damshagen

Lieselotte Tipke, geb. Festerling	86 Jahre
Irmgard Sauerbrey, geb. Ritz-Gutjahr	95 Jahre
Thomas Hein	57 Jahre
Irene Wätzel, geb. Riedel	89 Jahre
Anneliese Daun, geb. Warnemünde	98 Jahre
Waltraud Bahr, geb. Brillowski	88 Jahre
Ruth Arndt, geb. Schmidke	92 Jahre
Hildegard Strobel	90 Jahre
Manfred Podlech	93 Jahre
Martin Kräuter	61 Jahre

Elmenhorst

Edeltraud Engel, geb. Kloke	66 Jahre
Klaus Schwermer	86 Jahre
Joachim Qualmann	86 Jahre

Kalkhorst

Edith Westphal, geb. Kleinfeldt	73 Jahre
Ingrid Wieschendorf, geb. Homann	85 Jahre
Norbert Strupat	68 Jahre
Heinz Käding	80 Jahre
Helma Packeiser, geb. Knopp	88 Jahre
Olaf Wieschendorf	49 Jahre
Werner Unger	71 Jahre
Andreas Saß	52 Jahre

Kirch Mummendorf

Hans-Heinrich Renzow	81 Jahre
Anni Roxin, geb. Jacobs	95 Jahre

Lübsee

Christa Möckel, geb. Liebscher	84 Jahre
Manfred Huckfeld	84 Jahre
Willibald Weber	96 Jahre



Roggenstorf

Liesbeth Trellert, geb. Prill	88 Jahre
Annita Kose, geb. Feltmann	84 Jahre
Monika Heilmann, geb. Post	72 Jahre
Adolf Kröger	89 Jahre
Monika Omland, geb. Marschinzka	58 Jahre

***Christus spricht: Selig sind die da Leid tragen,
denn sie sollen getröstet werden.***

EG 321

In unserer Gemeinde wurden getauft

Lina Engel	Lübsee
Jette Sandersen	Roggenstorf
Anna Weck	Damshagen
Oskar Sichau	Damshagen
Lutz Zehner	Börzow
Emma Mittelstaedt	Börzow
Lori Dobberschütz	Börzow
Jasper Dobberschütz	Börzow
Merle Hoferichter	Elmenhorst
Matteo Müller	Kalkhorst



***Freut euch aber, dass eure Namen im
Himmel geschrieben sind.***

Lukas 10,20

In unserer Gemeinde wurden getraut:

André & Madlen Bössow	Lübsee
geb. Gerhard	



***Nun danket alle Gott, mit Herzen, Mund und Händen,
der große Dinge tut, an uns und allen Enden.***

EG 321,1

So., 29.11.

09:30 Uhr

Gut Brook

1. Advent

Seit vielen Jahren ist es Tradition, dass wir am 1. Advent unseren Adventsgottesdienst auf dem Gut Brook feiern. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Mit Liedern, Geschichten, Heiterem und Besinnlichem wollen wir uns auf die Adventszeit einstimmen lassen.

Es gilt die 2G-Regel: geimpft oder genesen

So., 05.12.

14:00 Uhr

Zoltans Hof, Roxin

2. Advent

„Isten Hozott! Gott hat dich hergebracht“
oder einfach: Herzlich Willkommen!

Am 2. Adventssonntag wollen wir gemeinsam unseren Adventsgottesdienst mit Gemeindenachmittag im ungarischen Ambiente von „Zoltans Hofcafé“ feiern.

Lassen Sie sich von adventlichen Liedern, fröhlichen und nachdenklichen Geschichten, Adventsrätseln und natürlich ungarischem Glühwein mit hineinnehmen in die Vorfreude des Advents. Fremde und Freunde, Junge und Alte sind herzlich willkommen!

Es gilt die 2G-Regel: geimpft oder genesen



Sa., 18.12.

17:00 Uhr

St. Laurentius,
Kalkhorst

Adventskonzert

Am Sonnabend vor dem 4. Advent, lädt der Dönkendorfer Chor gemeinsam mit Sängern des Wismarer Hochschulchores unter der Leitung von Monika von Westernhagen und musikalischer Begleitung durch Ilya Pril zu einem Adventskonzert in die Kalkhorster Laurentiuskirche ein.

3. Advent

Gottesdienste in Elmenhorst und Roggenstorf

So., 19.12.

10:00 Uhr

"Weihnachten in aller Welt"

Es ist schon eine Tradition, dass uns die Lübecker Sommeropere in der Adventszeit mit einem Konzert auf die Weihnachtszeit einstimmt. Uns erwartet ein musikalischer Nachmittag mit Weihnachtsliedern aus aller Welt.

Da die Lübseer Kirche zur Zeit renoviert wird, findet das Konzert in der Kirche zu Kirch Mummendorf statt. Der Eintritt ist frei - um Spenden wird gebeten.

Nach dem Konzert lädt der Freundeskreis der Lübseer Kirche zu Kaffee und Kuchen ein.

Sa., 18.12.
14:30 Uhr
Kirch Mummendorf



4. Advent: Kunst & Kirche

Wie wohltuend es in der kalten Winternacht für Maria war, etwas Schutz auf ihrer Reise zu bekommen und sei es nur in einem Stall. Wie einfach es ist, etwas Schutz zu geben und sei es nur mit einer alten Decke.

Am 4. Adventssonntag möchten wir Sie zu einem ganz sinnlichen Moment im Advent einladen: Die Künstlerin und Leiterin des Künstlerhauses Schlosses Plüschow, Frau Miro Zahra, wird dem „Geist von Weihnachten“ auf besondere Weise nachgehen.

Dazu laden wir Sie herzlich ein, eine alte Decke oder einen alten - funktionstüchtigen - Schlafsack mitzubringen, die oder den Sie entbehren können. Aus diesen Decken wird Frau Zahra ein Kunstprojekt erstellen. Alle Decken und Schlafsäcke wollen wir anschließend an eine Organisation spenden, die Menschen auf der Flucht gerade jetzt in der kalten Jahreszeit unterstützt.

Vor der Kirche laden wir Sie anschließend herzlich ein, bei gebackenen Waffeln, Glühwein oder Tee zu verweilen. Der Erlös ist ebenfalls für wohltätige Zwecke bestimmt.

So., 19.12.
16:00 Uhr
Kirche Damshagen



Advent und Weihnachten

Von „Wenn ihr Gottesdienste nur noch in 2G macht, trete ich aus der Kirche aus“ bis „Jetzt habe ich mich extra impfen lassen, jetzt will ich auch Heilig Abend Gottesdienst feiern, die Andern sind doch selber schuld.“ gehen die erste Reaktion auf die Advents- und Weihnachtsplanungen in unserer Gemeinde.

Die Pandemiesituation polarisiert nicht nur unser ganzes Land, sondern auch die Menschen in unserer Gemeinde. Es ist für uns alle schwierig, den richtigen Umgang mit dieser Situation zu finden und für die Kirchenältesten wohl unmöglich, genau die einzig wahre und richtige Entscheidung zu treffen. Zumal wir als Gemeinde ja nicht als einzelne Menschen sondern oft genug als „Die Kirche“ wahrgenommen werden. Doch es ging und es geht in unserer Gemeinde nicht darum, alle Menschen gleich zu machen um dann im Gleichschritt durch das Abendland zu marschieren und die Herzen der Menschen im Heiligen Krieg zu erobern.

Für uns als Kirchengemeinde ist der Maßstab von Jesus Christus tatsächlich, das alle Menschen gleich sind - alle Menschen sind - gleich viel wert -

gleich wertvoll. Wir sind gemeinsam auf dem gleichen Weg durch das Leben und tragen uns gegenseitig in der Freude und im Leid. Und das heißt auch und gerade in so schwierigen Zeiten wie dieser Pandemie.

Ein: „Wenn ihr das so macht, dann spiel ich nicht mehr mit.“ sagt noch nichts über die Richtigkeit oder Falschheit einer Entscheidung aus. Das gemeinsame Suchen des richtigen Weges ist und bleibt die große Herausforderung einer Gemeinschaft zu allen Zeiten.

Und diese Herausforderungen waren schon immer da: „Wenn Frauen in der Kirche predigen dürfen, dann...“ oder „Wenn schwule Paare in der Kirche heiraten dürfen, dann...“. Die Beispiele auch aus jüngster Kirchenvergangenheit lassen sich mühelos erweitern. Sich beteiligen, mitgestalten und gemeinsam überlegen, ja manchmal auch gemeinsam darum ringen, ist meines Erachtens der einzige Weg, das Beste für die Gemeinde zu erreichen. Eine Garantie ist es dennoch nicht.

Für Advent und Weihnachten haben wir uns deshalb zum jetzigen Zeitpunkt so entschieden:

Roggenstorf

Am **Heiligen Abend** werden in der Kirchengemeinde Roggenstorf **keine Gottesdienste** in den Kirchen gefeiert.

Ab 12:00 Uhr wird - wie im letzten Jahr - ein Online-Gottesdienst aus Börzow im Internet unter www.kirchengemeinde-roggenstorf.de bereit stehen.

Dieser Gottesdienst wird einige Tage vorher auch als **DVD** im Pfarrhaus Roggenstorf erhältlich sein.

Fr., 24.12.
ab 12:00 Uhr
Online-
Gottesdienst

Für alle anderen Gottesdienste gilt das Masken- und Abstandsgebot.

Bitte melden Sie sich an. Die Kapazität ist begrenzt!

Kalkhorst**Christvesper mit Krippenspiel**

3G-Regel - geimpft, getestet oder genesen
Anmeldung bei Jörgen Kohtz
Tel. 01512-7588510
email: juergen.kohtz@t-online.de

Fr., 24.12.
15:00 Uhr
Kalkhorst

Bläservesper draußen vor der Kirche

Keine Anmeldung erforderlich!
Bringen Sie vorsichtshalber eine warme Decke,
Taschenlampe und Schirm mit.

Fr., 24.12.
16:30 Uhr
Kalkhorst

Elmenhorst**Christvesper in der Kirche**

3G-Regel - geimpft, getestet oder genesen
Anmeldung bei Gerlinde Semrau
Tel. 038825-29038 - ab dem 6.12 von 16:00 - 19:00

Fr., 24.12.
18:00 Uhr
Elmenhorst

Damshagen**Christvesper in der Kirche****Christnacht in der Kirche**

3G-Regel - geimpft, getestet oder genesen
Anmeldung bei Gabriele Rydryck
Tel. 038825-22749

von 10:00 - 11:00 Uhr und von 17:00 - 19:00

Fr., 24.12.
17:00 Uhr
22:00 Uhr
Damshagen

Herzlich willkommen zu unseren Gottesdiensten

	Roggenstorf	Lübsee	Börzow	Mummendorf	Kalkhorst	Damshagen	Elmenhorst
29.12. 1. Advent	<p>09:30 Adventsgottesdienst auf Gut Brook Thomas Lenz & Dirk Greverus (2G-Veranstaltung)</p>						
05.12. 2. Advent	<p>09:30 Adventsgottesdienst in Zoltans Hofcafe in Roxin Gemeinde-Weihnachtsfeier mit ungarischem Glühwein (2G-Veranstaltung)</p>						
11.12. Samstag					15:00 Adventsingen Heidrun Fischer		
12.12. 3. Advent	10:00 Dirk Greverus						10:00 Heidrun Fischer
18.12. Samstag				14:30 Adventskonzert der Lübecker Sommeroprette	17:00 Adventskonzert M. v. Western- hagen		
19.12. 4. Advent	<p>16:00 KulturHimmel "Kunst in der Kirche", mit Miro Zahra, Schloss Plüschow Thomas-Kirche Damshagen</p>						
24.12.					15:00 Mit Krippenspiel Heidrun Fischer (2G mit Anmeldung)	17:00 Christvesper Michael Rydryck (3G mit Anmeldung)	18:00

Gottesdiensten und Veranstaltungen

24.12. Heiliger Abend	ab 12:00 Online-Christvesper aus der Kirche in Börzow unter www.kirchengemeinde-roggenstorf.de (auch als DVD im Pfarrhaus erhältlich)	Heidrun Fischer (3G mit Anmeldung) 16:30 Open Air Bläserandacht	22:00 Christmette Michael Rydryck (3G mit Anmeldung)	18:00 Heidrun Fischer (3G mit Anmeldung)
25.12. 1. Weih- nachtstag	kein Gottesdienst			
26.12. 2. Weih- nachtstag	10:15 Regionalgottesdienst in Börzow			
31.12. Altjahres- abend		15:00 Dirk Greverus	17:00 Dirk Greverus	23:30 Jahresschluss- andacht Heike Dolata
02.01. 2. So. n. Christfest			10:00 Dirk Greverus Kirche Kalkhorst	
09.01. 1. So. n. Epiphania		10:00 Dirk Greverus Dorfhaus Grie- ben		10:00 Heidrun Fischer Kirche Damshagen
16.01. 2. So. n. Epiphania		10:00 Dirk Greverus Kirche Börzow		10:00 Heidrun Fischer Kirche Elmenhorst

Herzlich willkommen zu unseren Gottesdiensten

	Roggenstorf	Lübsee	Börzow	Mummendorf	Kalkhorst	Damshagen	Elmenhorst
23.01. 2. So. n. Epiphania				10:00 Dirk Greverus Kirche Mummendorf			
29.01. Samstag							ab 16:30 Glühwein & Kino in der Kirche "Die Heiden von Kummerow"
30.01. letzter So. n. Epiphania	10:00 Dirk Greverus Kirche Roggenstorf				10:00 Heidrun Fischer Kirche Kalkhorst		
06.02. 4. So. v.d. Passionszeit		10:00 Heidrun Fischer Dorfhaus Grieben				10:00 Dirk Greverus Kirche Damshagen	
13.02. Septuagesimae			10:00 Dirk Greverus Kirche Börzow				10:00 Heidrun Fischer Kirche Elmenhorst
20.02. Sexagesimae				10:00 Heidrun Fischer Kirche Mummendorf			
	10:00						

Gottesdiensten und Veranstaltungen

27.02. Estomihi	10:00 Dirk Greverus Kirche Roggenstorf								
06.03. Invocavit	10:00 Dirk Greverus Dorfhaus Grieben								
13.03. Remi- niscere	10:00 Dirk Greverus Kirche Börzow							10:00 Dirk Greverus Kirche Elmenhorst	
20.03. Okuli				10:00 Dirk Greverus Kirche Mummendorf					
27.03. Lätare	10:00 Heidrun Fischer Kirche Roggenstorf							10:00 Dirk Greverus Kirche Kalkhorst	
03.04. Judica	10:00 Dirk Greverus Kirche Lübsee!!! anschl. Mitgile- derversammlung Freundeskreis der Lübseer Kirche							10:00 Heidrun Fischer Kirche Damshagen	

Geburtstagskaffee in Roggenstorf



Alle Geburtstagskinder 70+ sind wieder herzlich eingeladen zum gemütlichen Zusammensein bei Heiterem, Besinnlichen und natürlich zu Kaffee und Kuchen.

Wir treffen uns jeweils um **15:00 Uhr in Roggenstorf**.

Do., 20. Januar

für die Geburtstagskinder der Monate
Oktober, November, Dezember 2021

Do., 21. April

für die Geburtstagskinder der Monate
Januar, Februar, März 2022

Kino in der Kirche

Sa., 29.01.
ab 16:30 Uhr
Elmenhorst

Zu einem ganz besonderen Abend laden wir Sie im Januar in die Elmenhorster Kirche ein.

Mitten in der kalten Jahreszeit möchten wir mit ihnen gemeinsam etwas Gemütliches in unserer Kirche wagen, nämlich einen gemeinsam Kinoabend.

Eingestimmt von Tee, Glühwein und Bratwurst möchten wir Sie mitnehmen auf eine Reise in eine vergangene Zeit, wenn Krischan der Kuhhirte, Müller Dücker oder der Herr Pastor und natürlich die Kummerower Kinder uns ihre Geschichte der „Heiden von Kummerow“ erzählen. Eine Geschichte von Treue und Freundschaft, von guten und von bösen Tagen, von Heiden und Gerechten und vom Sinn des menschlichen Daseins.

Der Eintritt ist frei und um Spenden wird gebeten.

Los geht es ab 16:30 Uhr.

Der Film startet dann gegen 17:00 Uhr

Kindertage in den Februarferien

In den Februarferien gibt es täglich kreative Angebote rund um die Jahreslosung 2022:

"Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen".

Mo., 07.02. -

Di., 15.02..

10:00 - 15:00 Uhr

Mo., 07. 02.

Kerzen gießen

Gemeindehaus der Nikolei-Kirche Grevesmühlen

Di., 08.02.

Spiele

Pfarrhaus Damshagen

Mi., 09.02.

Filzen

Kirchengemeindehaus Boltenhagen

Do., 10.02.

Regenmacher und Rasseln bauen

Pfarrhaus in Klütz

Fr., 11.02.

Töpfern

Turmraum in der Kirche Elmenhorst

Mo., 14.02.

Masken bauen

Pfarrhaus Kalkhorst

Di., 15.02.

Film und Popkorn

Pfarrhaus Diedrichshagen



Sind Sie berufstätig? Gerne können Sie Ihre Kinder schon ab 08:00 vorbei bringen. Für eine Betreuung bis 16:00 Uhr ist ebenfalls gesorgt.

Anmeldungen bei Heidrun Fischer



Christenlehre

Alle Kinder zwischen 5 und 11 Jahren sind herzlich eingeladen. Ihr könnt auch jederzeit eure Freundinnen und Freunde mitbringen!

Roggenstorf 14-tägig dienstags 16:00 Uhr	Börzow 14-tägig mittwochs 16:00 Uhr	Grieben 14-tägig mittwochs ab 14:00 Uhr
23. November	24. November	
29. November		01. Dezember
	08. Dezember	
14. Dezember		15. Dezember
	22. Dezember	
Weihnachtsferien		
11. Januar		12. Januar
	19. Januar	
25. Januar		26. Januar
	2. Februar	
Winterferien		
	02. März	
08. März		09. März
	16. März	
22. März		23. März
	30. März	
05. April		06. April
Ostern		

Bitte beachtet wegen möglicher Terminänderungen auch das Internet unter www.kirchengemeinde-roggenstorf.de

Hast Du Fragen? Tel: 038824 - 726

Konfirmanden

Wir freuen uns darauf, mit Euch eine tolle Zeit zu erleben!
 Eure
 Heidrun Fischer & Dirk Greverus



01. Dezember	Roggenstorf	17:30	Hauptkonfirmanden
08. Dezember	Roggenstorf	17:30	Vorkonfirmanden
15. Dezember	Roggenstorf	17:30	Hauptkonfirmanden
Weihnachtsferien			
12. Januar	Roggenstorf	17:30	Vorkonfirmanden
19. Januar	Roggenstorf	17:30	Hauptkonfirmanden
21.-23. Januar	Freizeit der Vorkonfirmanden in 3-Lützw		
26. Januar	Roggenstorf	17:30	Hauptkonfirmanden
02. Februar	Roggenstorf	17:30	Vorkonfirmanden
Winterferien			
02. März	Roggenstorf	17:30	Hauptkonfirmanden
09. März	Roggenstorf	17:30	Vorkonfirmanden
18.-20. März	Freizeit der Hauptkonfirmanden in Mölln		
23. März	Roggenstorf	17:30	Vorkonfirmanden
30. März	Roggenstorf	17:30	Hauptkonfirmanden
06. April	Roggenstorf	17:30	Vorkonfirmanden
Ostern			

Bitte beachtet wegen möglicher Terminänderungen auch das Internet unter www.kirchengemeinde-roggenstorf.de

Hast Du Fragen? Tel: 038824 - 726



So., 16.01.
15:00 Uhr
Pfarrhaus
Roggenstorf

„Leseratten“ - Literaturkreis

Dieses Mal treffen wir uns bereits eine Stunde früher im Pfarrhaus in Roggenstorf.

Wir lesen den wunderbaren Roman „Wie die Steeple Sinderby Wanderers den Pokal holten“ von J. L. Carr.

Damit wir planen können, wäre es gut, wenn Sie sich im Pfarrhaus anmelden.

Seniorenkreis Roggenstorf

Liebe Seniorinnen und Senioren,
wir möchten Sie wieder von Herzen einladen zum gemeinsamen Kaffeetrinken.

Wir treffen uns **jeweils um 14:30 Uhr**

So., 12. Dezember	auf Zoltáns Hof
Do., 06. Januar	im Pfarrhaus Roggenstorf
Do., 03. Februar	im Pfarrhaus Roggenstorf
Do., 03. März	im Pfarrhaus Roggenstorf
Do., 04. April	im Pfarrhaus Roggenstorf



Kontakt:

Hilda Luckmann: 038824-2776 - Pfarrhaus: 038824-726

Bauhütte

Wir wollen uns gemeinsam die vielen kleinen und kleinsten "Baustellen" vornehmen, die in unserer Gemeinde so anfallen. Bei allem handwerklichen Ehrgeiz kommen natürlich auch Bratwurst und Lagerfeuer zu ihrem verdienten Recht.

Jeder Interessierte - egal welchen Alters, Geschlechts, Haut- oder Haarfarbe - ist herzlich willkommen!

Informationen bei Dirk Greverus.



Kirchengemeinde Kalkhorst - Damshagen

Tanzen? Tanzen soll Spaß machen!

Heidrun Fischer und Barbara Waak laden ein:
Jeden **1. Dienstag im Monat** ab 18:00 Uhr im Pfarrhaus
Damshagen

Internationale Kreistänze für Erwachsene

01. Februar

01. März



Miteinander singen

Wussten Sie, dass Singen der Gesundheit dient? Singen ist gut für Körper und Seele. Die Erfahrung hat jeder gemacht, der schon einmal mit anderen zusammen gesungen hat. Wenn Sie sich also etwas Gutes tun wollen oder einfach Spaß am Singen haben, sind Sie herzlich eingeladen.

Wer ein Instrument spielt, kann uns auch gerne begleiten!

Wir treffen uns **donnerstags um 19:00 Uhr**
im Pfarrhaus in Kalkhorst am

13., 20., 27. Januar

04., 24. Februar

03., 24., 31. März



Musik mit Kindern / Gitarrenkreis

Immer **donnerstags um 14:30 Uhr**
treffen wir uns im
Pfarrhaus Kalkhorst.

Herzlich willkommen!



Kirchengemeinde Kalkhorst - Damshagen

Gemeindefrühstück in Kalkhorst

Das Gemeindefrühstück im Pfarrhaus findet **mittwochs ab 9.00 Uhr** statt am

24. November

08. Dezember

19. Januar

02. und 16. Februar

02., 16. und 30. März



Bewegter Kirchturm

Kinder jeden Alters und Familien sind herzlich eingeladen zu kreativen Begegnungen in der **Elmenhorster Kirche**

jeweils sonnabends am

27. November von 10:00 - 12:00 Uhr

18. Dezember von 10:00 - 12:00 Uhr

26. März von 15:00 - 17:00 Uhr

Kindertreff

Jeweils **dienstags ab 14:00 Uhr** im **Pfarrhaus Damshagen**

Christenlehre

Jeweils **donnerstags von 13:15 - 14:15 Uhr** im Pfarrhaus Kalkhorst
ab 15:30 Uhr Treff für ältere Kinder ab 12 Jahren

Kiek doch mal in!

Der Gemeindenachmittag im **Damshagener Pfarrhaus** mit Kaffeetrinken und interessanten Gesprächen öwer dit und dat findet jeweils **montags um 14.30 Uhr** statt am



13. Dezember

24. Januar

21. Februar

21. März

Liebe Gemeinde,

ziemlich geräuschlos wird zum Jahreswechsel die Fusion der Kirchengemeinden Damshagen, Kalkhorst und Roggenstorf zur

***Evangelisch-Lutherischen
Jakobus-Kirchengemeinde
Roggenstorf***

vonstattengehen.

Vieles wurde dazu schon gesprochen, beraten, überlegt, verworfen und wieder neu hervorgeholt. Am 15. Januar treten die Kirchengemeinderäte zur konstituierenden Sitzung zusammen.

Dann beginnt die Reise in der es gilt, sich gemeinsam neu zu organisieren und sich den kommenden Herausforderungen ganz konkret zu stellen. Viele Aufgaben liegen vor uns:

Was ist das gute Alte und soll bleiben und wie können wir es bewahren? Was ist das schlechte Alte und was möchten wir Neues wagen?

Gleichzeitig werden die Vorbereitungen für die nächste Kirchengemeinderatswahl am 01. Advent 2022 getroffen. Wir möchten Sie schon jetzt herzlich dafür werben und dazu einladen, sich zu engagieren. Unsere Kirchen und unsere Kirchengemeinde brauchen ihre Hilfe!

Können Sie sich vorstellen mitzuarbeiten als Mitglied des Kirchengemeinderates oder vielleicht in einem Förder- oder Freundeskreis?

Sprechen Sie unsere Kirchenältesten, Frau Fischer oder mich gerne an.

Kirchgeld

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie herzlich um Ihre Unterstützung durch das Kirchgeld bitten. Es ist nach wie vor eine wichtige Hilfe für unsere Kirchengemeinde.

Dieses Geld bleibt in voller Höhe hier vor Ort. Damit finanzieren wir unsere Gemeindegemeinschaft, die Heizung in den Räumen und Kirchen genauso, wie den Gemeindebrief, Geburtstagskar-

ten, die Kerzen auf dem Altar oder Bastelmaterial für unsere Kinder- und Jugendarbeit und viele Dinge mehr, die im Alltag unserer Kirchengemeinde wichtig sind.

Die persönlichen Kirchgeldbriefe werden im Advent wieder an Sie verschickt. DANKE!!!!!!

Ihr Pastor

Dank J. J. J. J.

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. JOHANNES ROGGENSTORF

Pastor: Dirk Greverus

Kirchengemeinde St. Johannes

Fritz-Reuter-Str. 17
23936 Roggenstorf
Tel. 03 88 24 - 726
roggenstorf-johannes@elkm.de

Spendenkonto:
IBAN: DE32 1406 1308 0002 8064 79
BIC: GENODEF1HWI
VR Bank Wismar

www.kirchengemeinde-roggenstorf.de

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE KALKHORST - DAMSHAGEN

Kirchengemeinde Kalkhorst

Heinrich-Schliemann-Str. 4
23942 Kalkhorst
Tel. 038827-230

2. Vorsitzender Kalkhorst
Volker Jakobs, Tel. 038827/88670

1. Vorsitzende Damshagen:
Gabriele Rydryck, Tel. 038825/22749

Gemeindepädagogin: Heidrun Fischer

Tel. 038871 - 5 24 29
Mobil: 0174 - 9 56 82 87
hei_fisch@outlook.de

Büro Kalkhorst: Do. 17:00 -18:00
Büro Damshagen: Mo. 16:30 - 17:30

Spendenkonten:

Kirchengemeinde Kalkhorst
Evang. Kreditgenossenschaft
IBAN: DE17 5206 0410 0005 3807 74
BIC: GENODEF1EK1

Förderkreis St.-Thomas-Kirche Damshagen
EEK Bank
IBAN: DE39 5206 0410 0005 3808 63
BIC: GENODEF1EK1

Kirchengemeinde Damshagen
Sparkasse Mecklenburg-Nordwest
IBAN: DE54 1405 1000 1000 0402 04
BIC: NOLADE21WIS

*Bitte immer einen Verwendungszweck angeben z.B. Gemeindefarbeit, Baukasse...
Eine Spendenbescheinigung erhalten Sie gerne im Pfarrhaus.*

Zu guter Letzt:

Ein Pastor lässt sich beim Friseur rasieren. Die Hände des Friseurs zittern jedoch so sehr, dass er den Pastor dreimal schneidet.

Daraufhin meint der Pastor streng: „Das kommt vom Alkohol, mein Sohn!“

Darauf der Friseur: „Da haben sie recht, Herr Pastor. Alkohol macht die Haut so brüchig.“